

Wo Grenzen setzen?

Beitrag von „chemie77“ vom 29. August 2012 19:40

Ich kenne das Gefühl auch und lerne auch noch 😊 .

Ein Tip, der vielleicht hilft: Keine Striche! Die Schüler wissen doch genau, was von ihnen im Unterricht erwartet wird und was sie nicht dürfen. Wenn du sie nach 3 Strichen in den Trainingsraum schickst, dann kann jeder Schüler jedes unverschämte Verhalten 2 mal zeigen, bevor etwas passiert - das ist in Summe ganz schön viel und stachelt unter Umständen die anderen auch noch an. Ich dachte früher auch immer, die Schüler müssten zumindest eine weite Chance haben, aber inzwischen warne ich gar nicht mehr vor! Es wurde genau genug abgeklärt, was zum Rauswurf führt. Ich selber bin dadurch viel schneller geworden mit meinen Reaktionen! Man muss dann nicht erst schauen, ob da schon ein Strich ist, überlegen, ob schon mal gewarnt wurde, überlegen, ob dieses Vergehen jetzt gleich schlimmer war als das letzte...

Es kam ja auch schon der Tip mit den Noten streng zu sein: Lies doch ruhig mal eine Zeit lang am Ende der Stunde mündliche Noten vor (wahlweise auch nur alle ungenügenden Noten für diese Stunde). Oft sind sogar sehr anstrengende Schüler ein bisschen geschockt, wenn sie so direkt hören, dass ihr Verhalten zu einer ungenügenden Leistung geführt hat. Bei der Arbeit können es diese Schüler dann ja oft auch nicht, aber die liegt noch zu weit weg und der Zusammenhang ist nicht immer deutlich.

Keine Sorge, das kommt alles mit der Zeit. Wäre doch auch langweilig, wenn man sofort im ersten Jahr super wäre 😊